

KULTUR – GESCHICHTE – NETZWERKEN

Einladung zum westfälischen Walk-and-Talk unter dem Motto „Was Westfalen-Lippe stark macht“

am Sonntag, den 27. Juli 2025, um 10.45 Uhr (Treffpunkt)
mit Besuch des Museums „Wiedenbrücker Schule“, Hoetger-Gasse 1 in 33378
Rheda-Wiedenbrück, und COR-Hauses, Hauptstraße 74 in 33378 Rheda-Wiedenbrück

Liebe Westfälinnen und Westfalen,

unter dem Motto „Was Westfalen-Lippe stark macht“ laden wir Sie herzlich zu unserem nächsten Walk-and-Talk ein. Am Beispiel der Entwicklung von der sakralen Holzschnitzerei zur weltweit agierenden Möbelindustrie wollen wir die Stärken der Menschen in Westfalen und Lippe zeigen: Vorausschauendes Handeln, Mut und die Fähigkeit, sich an veränderte Bedingungen anzupassen.

Nach der Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Theo Mettenborg wird uns Frau Christiane Hoffmann als Leiterin des Museums „Wiedenbrücker Schule“ erläutern (<https://wiedenbruecker-schule.de>), warum kleine Holzschnitzereibetriebe Ende des 19. Jahrhunderts ein arbeitsteiliges Angebot entwickelten und so die Grundlage für die westfälische und lippische Möbelindustrie legten.

Gegen 12 Uhr werden wir dann zum COR-Haus weiterfahren (<https://www.cor.de/unternehmen>). Dort wird uns Herr Leo Lübke als geschäftsführender Gesellschafter der Helmut Lübke GmbH & Co. KG einen Einblick in die Herausforderungen der heutigen Möbelfertigung in Deutschland geben. Herr Lübke ist unter anderem Präsident des Verbands der deutschen Möbelindustrie. Wir haben Gelegenheit, den Showroom und die einzigartige Sammlung von Designmöbeln der letzten Jahrzehnte zu besichtigen und uns anschließend in der Cafeteria bei Getränken und einem kleinen Imbiss zu interessanten Gesprächen zu treffen.

Anmeldungen zu unserem Walk-and-Talk sind unter www.westfalen-ev.de/aktuelles/veranstaltungen/ möglich.

Mit den besten Grüßen aus Westfalen



Manfred Müller
Vorsitzender



Marianne Thomann-Stahl
Vorsitzende des Beirates

